

## 17 Uhr neue kirche, lech

29.07.2019 • 17:47 Uhr / 2 Minuten Lesezeit



Bereits zum 8. Mal findet das Lech Classic Festival statt. Unter dem Motto „Zwischen Himmel und Erde“ soll inmitten der mächtigen Lecher Bergkulisse und der intimen Atmosphäre des Veranstaltungsorts Neue Kirche Lech die Musik heuer zum verbindenden Element zwischen dem Gegensatz von Himmel und Erde werden. Die Vielseitigkeit des Festivals spiegelt sich im heutigen Eröffnungskonzert wider. Dem Violinkonzert Nr. 1 in D-Dur op. 6 von Niccolò Paganini folgen Duette und Arien aus „La Bohème“ von Giacomo Puccini sowie abschließend das Klavierkonzert Nr. 1 in Es-Dur von Franz Liszt. An den weiteren Tagen erstreckt sich der konzertante Reigen von Glanzstücken W. A.  zarts und Joseph Haydns über die Lyrische Tragödie „Norma“ von Vincenzo Bellini bis zur „Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi. Derartige Perlen der Musikgeschichte beschenken die Festivalbesucher mit unvergesslichen Momenten. Details zu Programm und Künstlern auf [www.lech-classic-music-festival.com](http://www.lech-classic-music-festival.com)

Daniel Zangerl/Lech Zürs Toursmus